



Pressemitteilung

LEIF – Reisebarometer 2010 Sachsen reisen

**TMS präsentiert aktuellste Ergebnisse zum Reiseverhalten der Sachsen/
repräsentative Befragung des Institutes LEIF/Anne Frank: „Veranstalter
und Leistungsträger können in Sachsen optimistisch nach vorn blicken.“**

Dresden, 29. Januar 2010

Traditionell zum Auftakt des Dresdner Reisemarktes (29.-31. Januar 2010, Messe Dresden) präsentiert Anne Frank, Geschäftsführerin TMS Messen-Kongresse-Ausstellungen GmbH, die Ergebnisse der repräsentativen Bevölkerungsbefragung „Reisebarometer 2010 Sachsen reisen“ des Leipziger Institutes für empirische Forschung (LEIF).

Anne Frank: „Als Messeveranstalter haben wir bekanntlich unsere Wurzeln in den Reise-/ Touristikmessen. Seit über 20 Jahren sind wir auf diesem Gebiet aktiv und sind mit unseren Messen in Leipzig (Touristik & Caravaning International), Chemnitz (Chemnitzer Reisemarkt) und Dresden (Dresdner Reisemarkt) bedeutendster mittelständischer Veranstalter. Wir sehen uns als Messeveranstalter dabei durchaus in der Pflicht, für unsere Aussteller immer topaktuell informiert zu sein. Wir wollen Trends frühzeitig und verlässlich erkennen und entsprechende Präsentationsmöglichkeiten für unsere Aussteller zu organisieren. Der Markt ist auch in der Tourismuswirtschaft immer in Bewegung. Marktrelevantes Wissen ist dabei ein Potential, welches die Qualität unserer Messen kennzeichnet.“

Das vom Messeveranstalter TMS beauftragte Reisebarometer wird als repräsentative Bevölkerungsbefragung im September/ Oktober durchgeführt und gibt als erste repräsentative Bevölkerungsbefragung zum Thema Reisen in Deutschland am Ende des Tourismusjahres wertvolle Informationen für die Branche.

Anlässlich des Dresdner Reisemarktes erarbeitet das Institut LEIF eine spezielle Auswertung des Reiseverhaltens der Sachsen. Damit sind zu Beginn

des Jahres erstmals fundierte Kennzahlen zu voraussichtlichen Entwicklungen im Reiseverhalten der Menschen in Sachsen verfügbar.

Messeveranstalter TMS beachtet die Ergebnisse der Befragung in der konzeptionellen Vorbereitung der Reismessen.

Dazu Anne Frank: „Veranstalter und Leistungsträger können in Sachsen optimistisch nach vorn blicken. Der Tourismusmarkt Sachsen bleibt sehr interessant, denn die Menschen in Sachsen werden auch künftig ihrem Ruf als Reisefans gerecht. TMS stellt mit den Reise- und Touristikmessen wichtige Instrumente zur Verfügung, diesen Markt zu erschließen.“

Das sind die Ergebnisse des LEIF – Reisebarometer 2010 Sachsen reisen

- **Sachsen ist der wichtigste Reisequellmarkt in Ostdeutschland.**

Mehr Sachsen sind sich hinsichtlich der Ferienreise 2010 sicher:

58 % der Sachsen wissen bereits am Ende der Hauptferienreisesaison 2009, dass sie 2010 mindestens eine Urlaubsreise unternehmen werden.

Die Sachsen sind hinsichtlich dieser Entscheidung für das Reisen sicherer als in den Jahren zuvor. Sie sind deutlich sicherer als andere Ostdeutsche.

Sachsen wird weiterhin der wichtigste Reisequellmarkt in Ostdeutschland und ein wichtiger Reisequellmarkt in Deutschland bleiben. Seit Jahren reisen Sachsen mehr als andere Ostdeutsche. Aber die wirtschaftliche Situation wirkt auch in Sachsen.

- **Die Mehrheit der Sachsen lässt sich trotz Krise die Urlaubsreise nicht nehmen.**

80 % der Sachsen wollen sich ihre Urlaubsreise auch bei einer Verstärkung der Krise nicht nehmen lassen. Schließlich schafft die Ferienreise einen Ausgleich zum Alltag. 79 % der Sachsen erklären, dass der Preis ihre Reisezielentscheidung beeinflusst. Für 21 % ist der Preis für die Reisezielentscheidung unwichtig. LEIF stellt seit Jahren fest, dass bei der Reisezielentscheidung qualitative Aspekte, wie Landschaft oder touristische Angebote, im Vordergrund stehen.

- **Sachsen sparen mehr. Sachsen wollen weniger häufig Ferienreisen unternehmen.**

73 % der Sachsen wollen sich bei der Urlaubsreise einschränken. Die Sachsen wollen vor allem weniger häufig Ferienreisen unternehmen.

- **Starker Wunsch nach Zwei-Wochen-Urlaub**

69 % der sächsischen Touristen wollen 2010 mindestens zwei Wochen im Urlaub verreisen.

- **Sachsen wollen weiterhin mehr Geld für die Urlaubsreise ausgeben.**

2010 wollen Sachsen im Durchschnitt erneut mehr Geld für ihre Haupturlaubsreise pro Person ausgeben: 1.046 €. Damit liegen bei den Sachsen die beabsichtigten Ausgaben für die Ferienreise 2010 im Durchschnitt um 20 € höher als die realen Ausgaben des Jahres 2009. Das im Jahr 2009 erreichte sehr hohe Ausgabenniveau könnte stabil bleiben.

- **Nachfrage nach Deutschlandurlaub ist bei den Sachsen stärker geworden.**

Die östliche Ostsee wird weiterhin die begehrteste Ferienregion der Sachsen in Deutschland bleiben. Weitere wichtige Ferenziele liegen an der Nordsee, in Thüringen, Sachsen, Bayern, im Harz oder in der Rhein-Main-Mosel-Region und in Brandenburg. Die Reihenfolge der wichtigen Ferienregionen hat sich verändert. Bayern belegt nicht mehr den zweiten Platz.

- **Weniger Sachsen wollen in Europa, aber mehr in arabischen Ländern den Urlaub 2010 verbringen.**

Nachdem Österreich im vergangenen Jahr die Liste der Top-Ziele im nahen Ausland anführte sind Spanien und Griechenland bisher die Favoriten für 2010. 38 % der Sachsen, die sich bereits für eine Urlaubsreise entschieden haben, wollen ihren Urlaub 2010 im Ausland verbringen. Das Interesse an arabischen Ländern - darunter Ägypten, Tunesien und Marokko - wächst. Die Kreuzfahrt wird wieder einen großen Zuspruch haben.

Weitere Informationen für Journalisten:

Erik Beckert
Leiter Presse/ PR
Tel.: +49 (0) 351 877 85 35
Fax: +49 (0) 351 877 85 39
Mail: beckert@tmsmessen.de

Sara Händler
Pressereferentin
Tel.: +49 (0) 30 446871-25
Fax: +49 (0) 30 446871-40
Mail: haendler@tmsmessen.de

TMS Messen-Kongresse-Ausstellungen GmbH
Niederlassung Berlin
12619 Berlin
info@tmsmessen.de
www.tmsmessen.de